Bext (Baht)

Erdal Gezik
e.gezik@gmail.com

Veröffentlichungsdatum:
15. Januar 2026

Abrufdatum:
07.11.2026

Zitierweise: Gezik, Erdal (2026). Bext (Baht). Alevitische Enzyklopädie — ISIL: DE-4607. https://doi.org/10.68413/alevian siklopedisi.3hbqw (Abrufdatum: 07.11.2026)

Die Alevi-Enzyklopädie ist im Rahmen des **Internationalen Standard-Identifikators für Bibliotheken und verwandte Einrichtungen** unter dem Code **ISIL: DE-4607** registriert.

ISSN 3055-9928

ISIL URI /isil/DE-4607

LOBID
lobid.org/organisations/DE-4607

Permalink id.zdb-services.de/resource/organisations/DE-4607

Adresse: Alevi Ansiklopedisi Körnebachstr. 49-51, 44143 Dortmund

info@aleviansiklopedisi.com

Zusammenfassung
Bext (Türkisch: Baht) ist im Glaubenssystem des Raa Haqi eine der dreißig Eigenschaften, die Haq dem Menschen verleiht. Der Begriff bezeichnet den Wunsch nach einem „glücklichen Ehepartner“ in der Ehe. Zugleich steht Bext für hohe moralische Werte wie Mitgefühl, Gerechtigkeit, Loyalität, Schutz und Vergebung. Bext kann durch gesprochene Bitten und Segenswünsche erbeten werden. Es kann auch durch rituelle Handlungen erlangt werden, zum Beispiel im Ritual çe kotene. Besonders wichtig ist Bext als sozialer Schutzmechanismus. In Praktiken des Asyls und der Vergebung wirkt es als Form sozialer Garantie.

Schlüsselwörter: Baht, Bext, Dersim, Raa Haqi

Bedeutung und begrifflicher Rahmen [1]

Im Glaubenssystem des Raa Haqi (in der alevitischen Tradition von Dersim) gilt *Bext* als eine der dreißig Eigenschaften, die *Haq* den Menschen verleiht. Der Begriff wird in zwei grundlegenden Bedeutungen verwendet.

Die erste Bedeutung steht im Zusammenhang mit der Ehe. In Segens- und Wunschformeln für eine gute Heirat drückt *Bext* den Wunsch nach einem “glücklichen Schicksal” aus. Dies zeigt sich etwa in der Wendung: *“Ana Fatma bexto xêr to do”* (“Mutter Fatma möge dir einen guten Baht schenken”).

Urheberrecht © 2026 Alevi-Enzyklopädie und Autor:in(nen). Alle Rechte vorbehalten. Sofern nicht anders angegeben, wird dieser Beitrag unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International (CC BY-NC-ND 4.0) veröffentlicht. Bei jeder Nutzung ist eine ordnungsgemäße Quellenangabe erforderlich. Jegliche kommerzielle Nutzung, Bearbeitung, Übersetzung oder Wiederveröffentlichung bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Alevi-Enzyklopädie und/oder der Autor:in(nen).

Die zweite Bedeutung verweist auf hohe moralische Werte wie Mitgefühl, Gerechtigkeit, Loyalität, Fürsorge, Schutz und Vergebung. In diesem Sinn wird *Bext* als eine Kraft verstanden, die den Menschen schützt und zugleich seine moralische Verantwortung gegenüber anderen bestimmt.

Erbitten von *Bext* und rituelle Praktiken

Es gibt zwei Wege, *Bext* zu erbitten: durch verbale Bittformeln und durch handlungsbezogene Rituale. In der performativen Praxis reibt eine Person nach Sonnenuntergang ihr Gesicht an der Türschwelle eines Hauses und vollzieht das Ritual *çe kotene*. Dabei bindet sie sich mit einem schwarzen Umhang oder einem Seil. Dies zeigt das Eingeständnis von Schuld und die Bereitschaft zur Vergebung. In einer solchen Situation gilt es als großes Unglück, eine Bitte um Vergebung zurückzuweisen.

Auf sozialer Ebene fungiert *Bext* auch als Schutzmechanismus für Personen, die aufgrund inner- oder zwischen-tribaler Konflikte Zuflucht bei einer anderen Gemeinschaft suchen. In diesen Fällen wird am Donnerstagabend eine schwangere Frau als Gesandte entsandt. Sie spricht dabei Formeln wie *"taxtê ho bırızne bextê ho merızne"* ("Möge dein Thron zerstört werden, aber möge dein *Baht* nicht zerstört werden").

Schluss

Im Glaubenssystem des Raa Haqi bezeichnet *Bext* sowohl den Wunsch nach einem glücklichen Schicksal im Zusammenhang mit der Ehe als auch einen grundlegenden Wert, der hohe moralische Qualitäten wie Mitgefühl, Gerechtigkeit, Loyalität und Vergebung umfasst. *Bext* wird durch mündliche Gebete und durch rituelle Praktiken wie *çe kotene* erbeten. Es wirkt dabei nicht nur als individuelle Tugend, sondern auch als sozialer Garantemechanismus in Praktiken des Asyls, des Schutzes und der Vergebung. In diesem Sinne stellt *Bext* ein zentrales ethisches Prinzip der Raa-Haqi-Tradition dar, das sowohl das persönliche Handeln

als auch die sozialen Beziehungen reguliert.

Endnoten

[1] Redaktioneller Hinweis: Dieser Eintrag wurde auf der Grundlage des entsprechenden Artikels in Raa Haqi - Riya Haqi / Dersim Aleviliği İnanç Terimleri Sözlüğü von Erdal Gezik und Hüseyin Çakmak (Ankara: Kalan Yayınları, 2010) erstellt und stellt eine von den Autoren der Originalpublikation überprüfte und aktualisierte Fassung dar.

Quellenangaben und weiterführende Literatur

Gezik, Erdal, and Hüseyin Çakmak. 2010. Raa Haqi – Riya Haqi / Dersim Aleviliği İnanç Terimleri Sözlüğü. Ankara: Kalan Yayınları.

Hinweis des Herausgebers: Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Ansichten, Interpretationen, Ergebnisse und Daten liegen ausschließlich in der Verantwortung der jeweiligen Autor:in(nen). Sie spiegeln nicht notwendigerweise die Ansichten der Alevi-Enzyklopädie, ihrer Herausgeber:innen, des Redaktionsrats oder der unterstützenden Institutionen wider. Die Alevi-Enzyklopädie und ihre Herausgeber:innen können nicht für Folgen verantwortlich gemacht werden, die sich aus der Nutzung der veröffentlichten Inhalte ergeben.